

## Nägelscken-Eßig.

**H**ierzu nimt man die gefüllten hochbraunen Nägelscken / schneidet sie ab / und verfähret damit / wie mit der letzten Art Rosen-Eßig / man kan sie auch durren / und allezeit Eßig daraus machen / wie bey den Rosen gedacht / und ist zu mercken / daß man zu diesen Eßig-ekliche Gewürk-Nägelscken / auch wenn man will ein wenig Zimmet und ein klein Stückgen Zitver hineinwerffen / nun so ist es ein kräftiger Eßig und so wohl in Schwachheiten als zur Speise gebrauchen.

## Hollunder-Eßig.

**H**ierzu nehmen ekliche die Blumen / sekliche aber nehmen die gaar kleine Knospen / man macht sie ein wenig durre / und gibt darnach Eßig drauf / verhält sich auch in allen wie bey den letzten auch Roseneßig.

## Pommerancken-Blüth Eßig.

**M**an pflückt die Blumen sauber ab / und thut sie in ein Glas wie Leidenrosene Rosen-Eßig / verhält sich auch in allen / wie bey demselben gedacht worden;

## Jesmin-Blumen Eßig.

**H**iermit wird verfahren / wie mit den Pommeranckenblut-Eßig / ist ein angenehmer Eßig.

## Violetten-Eßig zumachen.

**W**enn dieser Eßig seine rechte Farb und Krafft haben soll / nimt man dazu abgedistillirten Eßig / denn der ander etwas dicke / doch kan es auch guter klarer Weineßig thun / auf ein Maß Eßig aber hört eine gute Handvoll Violetten / von welchen das Weiße abgeschnitten ist / die Violetten werden in einen steinernen Mörser gestossen / der Eßig aber wird in einer silbern Schüssel auf Kohlen recht heiß gemacht / doch daß er nicht siedet / wenn er nun heiß ist / rühret man die gestossene Violetten darein / deckts fein fest zu / und löst es eine Stunde stehen / hernach drückt man die Violetten aus / und wenn man die sehr häufig haben kan / macht man es noch einmahl so. Wo nicht so thut man den Eßig in ein Glas und noch ein wenig Violetten / so zwischen zwey Papieren halb gedürret dazu / so ist er fertig / es ist aber zu mercken / daß die letzten Blumen auch wieder heraus müssen / wenn sie ekliche Tage darein gelegen / und daß der Eßig erst nach einen Monat seine Krafft beweiset.

Him-